

In Kooperation mit **JOB CENTER** REGION HANNOVER

Das Jobcenter Region Hannover betreut seit Januar 2005 die Bezieher von Arbeitslosengeld II in der Region Hannover. Rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an 20 Standorten Ansprechpartner für die Kunden der etwa 62.000 Bedarfsgemeinschaften der Region Hannover.

Das Jobcenter unterstützt Menschen auf ihrem Weg in die Erwerbstätigkeit und trägt so dazu bei, dass der Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln und Kräften bestritten werden kann. Es unterstützt auch die Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit und sichert den Lebensunterhalt, wenn dies auf andere Weise nicht erreicht werden kann.

Weitere Kooperationspartner

Region Hannover, IHK Hannover

juniver Jugendberufshilfe Diakonie Hannover gGmbH

Die Jugendwerkstätten und Projekte der juniver Jugendberufshilfe Diakonie Hannover gGmbH bieten jungen erwerbslosen Menschen, im Übergang von Schule – Beruf individuelle Förderung und vielfältige orientierende Qualifizierungsmaßnahmen. Ziel ist die Aufnahme eines Praktikums, einer Ausbildung oder Arbeit.

Der Weg zu uns

Thurnithstraße 8
(Linie 1/2/8 Peiner Str.)
30519 Hannover

T 0511 330604-19

F 0511 330604-59

info@juniver.de

www.juniver.de

Ansprechpartner

Sven Niebelschütz

Angelika Jasinska

Sie erreichen uns persönlich oder telefonisch zu unseren Sprechzeiten:
Mo – Fr von 8 – 15 Uhr.

Amtsgericht
Hannover HRB Nr. 203770
Steuer-Nr. 25/207/10874



Junge Arbeit. Neue Perspektiven.

Evangelische Bank
IBAN DE38 5206 0410 0006 6016 26
BIC GENODEF1EK1



INSA

Integration,
Spracherwerb,
Ausbildung



Maßnahmenummer
237/5105/18

Maßnahmedauer
01.09.2018 – 31.08.2021

INSA

ermöglicht jungen Geflüchteten, die ALG II beziehen, eine betriebliche Ausbildung in den Berufen

- Verkäufer/in,
- Fachkraft im Gastgewerbe,
- Fachlagerist/in,
- Maschinen- und Anlagenführer/in

bei gleichzeitigem Erwerb der dafür erforderlichen Deutschkenntnisse.

Zeiten

Die Ausbildung findet in Teilzeit und im Lernortverbund statt; das heißt:

- Der praktische Teil findet mit 25 Stunden/Woche im Ausbildungsbetrieb statt bei einer Ausbildungsdauer von 3 Jahren.
- Der fachtheoretische Teil findet in der Berufsschule statt. Hier wird das 1. Ausbildungsjahr planmäßig wiederholt.

Hinzu kommen ein ausbildungsflankierender Sprachkurs mit 8 Stunden/Woche sowie die Ausbildungsbegleitung durch juniver.

Wir bieten den Auszubildenden Unterstützung ...

- ... beim Lernen für die Berufsschule und beim Deutschlernen
- ... bei den Vorbereitungen auf Prüfungen
- ... bei persönlichen Problemen
- ... beim Umgang mit Behörden

Wir bieten für die Ausbildungsbetriebe Entlastung und Unterstützung ...

- ... bei der Umsetzung der Ausbildung im Betrieb
- ... bei administrativen Tätigkeiten im Rahmen der Ausbildungsdurchführung
- ... durch die Koordination und Vermittlung der verschiedenen Lernorte

Zur finanziellen Entlastung des Betriebes trägt bei, dass die Ausbildungsvergütung anteilig entsprechend der Arbeitszeit von 25 Stunden/Woche reduziert wird.

